

Barbara Frischmuth,

die uns wie keine andere deutschsprachige Autorin die islamische Welt auf epische, poetische und kritische Weise näherbringt, wurde 1941 in Altaussee (Steiermark) geboren. Seit frühester Jugend vom Orient fasziniert, studierte sie in Graz, Erzurum, Debrecen und Wien Türkisch, Ungarisch und Orientalistik. Seit 1961 ist sie Mitglied im Forum Stadtpark, wo sie auch erstmals eigene Werke las.

Nach ihrem von der Kritik hochgelobten Debüt *Die Klosterschule* wurde sie vor allem mit der zauberhaften *Sternwieser-Trilogie* bekannt, der die Demeter-Trilogie folgte. Ihr umfangreiches Werk umfasst Romane, Erzählungen, Dramen, Hörspiele, Essays und Kinderbücher ebenso wie Übersetzungen und Publizistik. In vielschichtigen Romanen wie *Das Verschwinden des Schattens in der Sonne*, *Die Schrift des Freundes*, *Vergiß Ägypten* oder *Woher wir kommen* stößt Okzident auf Orient, werden Fragen nach dem Eigenen und dem Fremden gestellt und wird der »andere Blick« gesucht, der Verschiedenartigkeit akzeptiert, ohne Reibeflächen zu verschleiern, wird für Toleranz und Vorurteilslosigkeit plädiert. Oft steht die weibliche Stimme im Zentrum, werden Schritte und Rückschritte der Emanzipation beschrieben. Für all das findet sie eine hochdifferenzierte Sprache, die mit Witz, Skepsis und Klugheit unabhängiges Denken widerspiegelt. Als letztes ihrer mittlerweile vier literarischen Gartentagebücher erschien 2015 *Der unwiderstehliche Garten. Eine Beziehungsgeschichte*.

Barbara Frischmuths Werk wurde vielfach ausgezeichnet, u. a. mit dem Anton-Wildgans-Preis, dem Literaturpreis des Landes Steiermark, dem Literaturpreis der Stadt Wien, dem Franz-Nabl-Literaturpreis, dem Ehrenpreis des Österreichischen Buchhandels für Toleranz in Denken und Handeln sowie dem Österreichischen Ehrenkreuz für Wissenschaft und Kunst.

Auslandsaufenthalte und Lesereisen führten sie in die Türkei, nach Ägypten, England, China, Japan und als writer in residence an Universitäten in den USA. Seit 1999 lebt sie wieder in Altaussee.

SALZKAMMERGUT FESTWOCHEN GMUNDEN

Ein Fest für Barbara Frischmuth

22. bis 24. Juli 2017

Eintritte

Samstag, 22.07. und Sonntag, 23.07.

Tageskarte inkl. Abend € 27,-

Montag, 24.07.

Abendkarte € 27,-

Kartenbestellung

Festwochenbüro Stadttheater Gmunden

Geöffnet Mo-Do von 8:30 bis 15:30, Fr 8:30-13:00

Ab 10.06. Mo-Sa von 8:00 bis 17:00

Tel +43 (0) 7612 70630, Fax 70638

karten@festwochen-gmunden.at

www.festwochen-gmunden.at

Veranstalter

Veranstaltungs- und Festspiel GesmbH

Intendanz und Gesamtleitung

Jutta Skokan

Kurator

Franz Schuh

Konzeption, Dramaturgie

Jutta Skokan, Franz Schuh, Helene Habacher, Bernhard Fetz und Hannes Schweiger

Kommunikation

Brigitte Zierhut-Boesch

Tourismusbüro der Ferienregion Traunsee

Tel +43 (0) 7612 64305

Veranstaltungsorte

Villa Lanna Gmunden, Pensionatstraße 24b, Gmunden

Gymnasium Ort Gmunden, Pensionatstraße 9, Gmunden

Grafik

zero-media.net, München

Titelbild

Barbara Frischmuth © Christian Jungwirth

SALZKAMMERGUT
Festwochen
GMUNDEN
TRAUNKIRCHEN EBENSEE ALTMÜNSTER OHLSDORF

traunsee
salzkammergut
www.traunsee.at

gmunden
Keramik.Stadt.

KULTUR
LAND
OBERÖSTERREICH

BUNDESKANZLERAMT ÖSTERREICH

KUNST

a aufbau



Ein Fest für
Barbara Frischmuth
Zwischen Altaussee und Istanbul

a

SALZKAMMERGUT
FESTWOCHEN GMUNDEN
22. BIS 24. JULI 2017

aufbau

Samstag, 22. Juli 2017

ERÖFFNUNG/IMPULSREFERAT/ GESPRÄCH/PERFORMANCE

Villa Lanna Gmunden

Moderation Hannes Schweiger

14:30 Uhr EINFÜHRUNGSREFERAT

Hannes Schweiger

Barbara Frischmuth: Die Weltensammlerin

15:00 Uhr IMPULSREFERAT

Christa Gürtler [1]

Heimliches und Unheimliches im
Werk Barbara Frischmuths

16:00 Uhr IMPULSREFERAT

Selma Polat-Menke [2]

Barbara Frischmuths literarische Islam-
rezeption. Orient und islamische Mystik
in Frischmuths Werk

16:30 Uhr IMPULSREFERAT

Anna Babka [3]

Schreibweisen kultureller und sexueller
Differenz bei Barbara Frischmuth

17:00 Uhr IMPULSREFERAT

Peter Clar [4]

Ich erzähle also bin ich.
Barbara Frischmuths Poetologie

17:30 Uhr GESPRÄCH

Barbara Frischmuth, Christa Gürtler,
Selma Polat-Menke, Anna Babka, Peter Clar
Moderation Hannes Schweiger

19:30 Uhr GESPRÄCH

Barbara Frischmuth und Franz Schuh [5]
Der Garten als Beziehungsgeschichte

20:30 Uhr SLAM POETRY & SPOKEN WORD

Mieze Medusa [6]

Vom Wildern in Gärten

EIN FEST FÜR BARBARA FRISCHMUTH

Sonntag, 23. Juli 2017

IMPULSREFERAT/GESPRÄCH/PERFORMANCE/ AUTORENLESUNG/LESUNG

Villa Lanna Gmunden

Moderation Bernhard Fetz

10:00 Uhr IMPULSREFERAT

Herbert Maurer [7]

Barbara Frischmuth und der Sinn des Wassers

10:30 Uhr IMPULSREFERAT

Ute Woltron [8]

Erde unter den Fingernägeln.
Schreiben, Gärtnern, Glücklich sein

11:00 Uhr IMPULSREFERAT

Paul Michael Lützel

Die Schrift des Freundes im Kontext
der Gegenwartsliteratur

11:30 Uhr GESPRÄCH

Barbara Frischmuth, Herbert Maurer,
Ute Woltron, Paul Michael Lützel
Moderation Bernhard Fetz

14:00 Uhr IMPULSREFERAT

Karl Wagner [9]

Das Schulbeispiel. Spielregeln eines Anfangs

14:30 Uhr IMPULSREFERAT

Julian Schutting [10]

Zu zwei Erzählungen Barbara Frischmuths

15:00 Uhr GESPRÄCH

Barbara Frischmuth, Karl Wagner,
Julian Schutting
Moderation Bernhard Fetz

16:30 Uhr PERFORMANCE

Bodo Hell [11] und Toni Burger [12]

Kaskaden für Barbara

17:30 Uhr GESPRÄCH

Bernhard Fetz mit Barbara Frischmuth
Die Bedeutung von Fritz von Herzma-
novsky-Orlando für Barbara Frischmuth

18:00 Uhr AUTORENLESUNG

Barbara Frischmuth
Der Hals der Sängerin

20:00 Uhr LESUNG

Petra Morzé [13]

Texte von Fritz von Herzmanovsky-
Orlando, Dramaturgie Franz Schuh

Montag, 24. Juli 2017

AUTORENLESUNG

Gymnasium ORT der Kreuzschwestern Gmunden

19:30 Uhr AUTORENLESUNG

Barbara Frischmuth liest aus
Die Klosterschule

[1]



[2]



[3]



[4]



[5]



[6]



[7]



[8]



[9]



[10]



[11]



[12]



[13]

